

Rechtsfolgen bei Meldeverstößen

28. Fachgespräch der Clearingstelle EEG

12. Oktober 2017

Clearingstelle
Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)

Charlottenstraße 65
10117 Berlin

Telefon 030 206 14 16-0
Telefax 030 206 14 16-79

post@clearingstelle-eeg.de
www.clearingstelle-eeg.de

Clearingstelle EEG – neutrale Einrichtung zur
Klärung von Streitigkeiten und Anwendungsfragen
des EEG, betrieben durch das Bundesministerium
für Wirtschaft und Energie

Trägerin:
RELAW GmbH – Gesellschaft für angewandtes
Recht der Erneuerbaren Energien
GF: Agnès Reinsberg
AG Charlottenburg HRB 107788 B
USt-IdNr. DE255468643

Tagungszentrum Aquino
Hannoversche Str. 5b
10115 Berlin-Mitte

– vorläufiges Programm –

Ein Register für alle – das Marktstammdatenregister (MaStR). Das MaStR wird bei der Bundesnetzagentur (BNetzA) als registerführende Behörde eingerichtet. Es soll die Datenqualität steigern sowie die Registrierung vereinheitlichen und vereinfachen. Dazu wird Ihnen ein Überblick über das MaStR gegeben. Das EEG und die Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) sehen Meldepflichten für Anlagenbetreiberinnen und -betreiber von EEG-Anlagen an die BNetzA vor. Meldeverstöße gegen die Registrierung können dazu führen, dass sich der Zahlungsanspruch für Anlagenbetreiberinnen und -betreiber von EEG-Anlagen verringert. Die Rechtsfolgen bei Meldeverstößen werfen viele Fragen auf, die beim 28. Fachgespräch der Clearingstelle EEG von Expertinnen und Experten beleuchtet werden. Dazu wird Ihnen zunächst ein Überblick über die Meldepflichten und die damit verbundenen Rechtsfolgen bei Meldeverstößen gegeben. Des Weiteren geben die Wirtschaftsprüfer einen Einblick in die Praxis und die Clearingstelle EEG stellt ihre bereits ergangene Spruchpraxis vor. Zum Abschluss zeigen Vertreterinnen und Vertreter aus der Anwaltspraxis, der Anlagenbetreiber- und Netzbetreiberverbände die aus ihrer Sicht brennenden Anwendungsfragen im Zusammenhang mit Meldeverstößen auf. Wie bewährt, soll das Fachgespräch den Dialog über die noch offenen Fragen befördern, aber auch bereits gefundene Antworten bekanntmachen. Wir laden Sie herzlich zu unserem Fachgespräch ein und freuen uns auf die Vorträge der Expertinnen und Experten sowie auf die nachfolgende Diskussion mit Ihnen!

Im Namen der Clearingstelle EEG

Dr. Sebastian Lovens Dr. Beatrice Brunner
 Leiter der Mitglied der
 Clearingstelle EEG Clearingstelle EEG

ab 08:15 Uhr	Einlass		
09:00 Uhr	Eröffnung Dr. Sebastian Lovens Clearingstelle EEG	14:00 Uhr	Begrüßung zum Nachmittag Dr. Sebastian Lovens Clearingstelle EEG
09:10 Uhr	Verringerung von Zahlungsansprüchen im EEG 2017 bei Meldeverstößen Hanna Schumacher (<i>angefragt</i>) BMW i	14:05 Uhr	Empfehlungsverfahren 2016/32 der Clearingstelle EEG sowie Folgerungen für die neue Rechtslage Dr. Beatrice Brunner Clearingstelle EEG
09:55 Uhr	Das Marktstammdatenregister: Pflichten für die Beteiligten nach der MaStRV Peter Stratmann/Dr. Philipp Wolfshohl BNetzA	14:25 Uhr	Rechtsfolgen bei Meldeverstößen in der anwaltlichen Beratungspraxis Dr. Helmut Loibl Paluka Sobola Loibl & Partner Rechtsanwälte
10:40 Uhr	Diskussion	14:45 Uhr	Rechtsfolgen bei Meldeverstößen in der anwaltlichen Beratungspraxis Martin Stangl Schulz Noack Bärwinkel Rechtsanwälte PartmbB
11:10 Uhr	Kaffeepause		
11:30 Uhr	Rückzahlungsansprüche nach dem EEG RiOLG OLG Naumburg (<i>angefragt</i>)	15:05 Uhr	Diskussion
11:50 Uhr	Testierung insbesondere bei rückwirkender Zahlung Markus Radtke PwC PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	15:35 Uhr	Kaffeepause
12:10 Uhr	Diskussion	16:05 Uhr	Rechtsfolgen und Sanktionen aus Sicht der Anlagenbetreiberinnen und -betreiber René Walter Fachverband Biogas e. V.
12:30 Uhr	Mittagsimbiss	16:30 Uhr	Rechtsfolgen und Sanktionen aus Sicht der Netzbetreiber Christoph Weißenborn BDEW e. V.
		16:55 Uhr	Diskussion
		17:25 Uhr	Resümee
		bis 19:00 Uhr	Ausklang